

# Gastfreundschaft in Perfektion

## Umfassende Lösung für Fünf-Sterne-Hotel

Hier bleiben keine Wünsche offen: Siemens stattete das führende Hotel Montenegros mit modernster Gebäude-, Sicherheits- und Kommunikationstechnik aus.





**DAS IM SÜDOSTEN** Europas an der Adria gelegene Montenegro zählt zu den wachstumsstärksten Reiseländern weltweit. 15 Prozent des Bruttoinlandproduktes wird durch Tourismus erwirtschaftet, und das hat seinen guten Grund: Mit 14.000 Quadratkilometern Fläche und 670.000 Einwohnern zwar ein kleines Land, hat der Balkanstaat mit seiner bewegten Geschichte dennoch viel zu bieten: die Mittelmeerküste mit ihren zahlreichen Sandstränden und Buchten, im Inland bis zu 2.500 Meter hohe Berge, Schluchten, Wälder, Seen und Flüsse, idyllische mittelalterliche Städte mit reichem kulturellem Erbe, eingebettet in ein mildes mediterranes Klima.

#### Exklusiver Luxus

Das 2006 gebaute Hotel Splendid Conference & Spa Resort der Montenegro Stars Hotelgruppe in Becici nahe Budva ist das erste Fünf-Sterne-Hotel des Landes und zählt zu den exklusivsten der gesamten Region. Das Splendid liegt in einer üppigen Gartenanlage direkt am Strand und ist durch seinen modernen, 700 Quadratmeter großen Konferenzbereich mit 780 Plätzen für Kongresse und Geschäftsmeetings aller Art bestens geeignet. Das Luxushotel verfügt über 322 hochwertig und bis ins kleinste Detail liebevoll ausgestattete Doppelzimmer sowie einen großzügigen 3.000 Quadratmeter umfassenden Wellnessbereich. Darüber hinaus verwöhnen exquise Restaurants und Bars die anspruchsvollen Gäste.

#### Herausforderung Sicherheit

Das Hotel wurde zwar am Standort eines alten Hotels errichtet, doch von Grund auf neu konzipiert und gebaut – ein Projekt mit zahlreichen Herausforderungen: Der Zeitplan war sehr knapp, so dass einige Gebäudeabschnitte erst entworfen werden konnten, als der Bau schon begonnen hatte. Der Zweck einiger Gebäudeteile änderte sich mehrmals und aus den ursprünglich 45.000 geplanten Qua-

dratmetern wurden schließlich 65.000. Zudem gab es während der Bauphase immer wieder Verzögerungen wegen terroristischer Anschläge.

Die Besitzer der Montenegro Stars Hotelgruppe, zu der noch zwei weitere Hotels in Becici und Budva gehören, wollten für die Gebäudetechnik eine vielfach erprobte, ganzheitliche Lösung aus einer Hand, und zwar von einem einheimischen Unternehmen mit einheimischen Beschäftigten. Spezielles Anliegen war die Sicherheit der Gäste, die angesichts der instabilen politischen Lage der Region auf höchstem Niveau sichergestellt werden musste.

#### Komplettlösung aus einer Hand

Siemens war das einzige Unternehmen, das eine Komplettlösung anbieten konnte – von der Trafostation bis zum hochmodernen Kommunikations- und Sicherheitssystem. Außerdem schloss Siemens bereits in einer sehr frühen Phase einen Vertrag über die Verkabelung des Hotels ab, als noch niemand garantieren konnte, dass Siemens auch den Zuschlag für die Lieferung der weiteren Ausrüstung bekommen würde. Für Siemens sprachen auch die überzeugenden Referenzen in aller Welt und die lokale Präsenz vor Ort in Montenegro.

Das Projekt war sehr umfangreich, mit einem vollgepackten Zeitplan und der Notwendigkeit, alle Systeme in eine Gesamtlösung zu integrieren. Um die reibungslose Integration aller ineinandergreifenden Lösungskomponenten sicherzustellen, wurden alle Hotelexperten der Siemens AG vor Ort zusammengezogen.

#### Von der Raumautomation bis zum Brandschutz

Siemens lieferte ein komplettes Hotel-Management-System von der Raumautomation für höchsten Klimakomfort über eine Zutrittskontrolle für die Sicherheit der Hotelgäste bis hin zum Service- und Rezeptionsmanagement.

## Siemens Technik im Überblick

- Siemens Hotel Room Management System (HRMS) – von der Raumautomation bis zum Rezeptionsmanagement
- Feuer- und Brandschutz mit Branddetektion, Löschsystemen und Bedienpanels
- Videoüberwachungs- und Sicherheitssystem (SiPass, Sintony)
- Integration in das Gefahrenmanagementsystem MM8000
- HiPath Kommunikations- und Applikationssysteme
- Komplette Niederspannungsverkabelung (300 Kilometer)
- Trafostationen und Dieselgeneratoren





Automatisch kontrollieren lassen sich auch die Energie- und Betriebskosten: Da die Anwesenheit des Gastes über einen Kartenleser erkannt wird, ist es möglich, die Energiezufuhr bei Bedarf hoch- und bei Abwesenheit zurückzufahren. Beispielsweise werden, wenn der Gast das Zimmer verlässt, alle Lichter automatisch ausgeschaltet und Heizung und Lüftung auf Sparbetrieb umgestellt.

Auch die eigentliche integrierte Sicherheitslösung ist auf dem neuesten Stand der Technik und lässt keinen Aspekt unberücksichtigt. Mit fast 4.000 Brandmeldern, die frühzeitig drohende Gefahren erkennen, täuschende Phänomene aber ignorieren, vier Bedienpanels sowie Löschanlagen für besonders sensible Bereiche wie Datenräume und Betriebszentralen ist für einen umfassenden Feuer- und Brandschutz gesorgt. Dieser wird genauso vom Gefahrenmanagementsystem MM8000 gesteuert wie das Videoüberwachungssystem, das auf ultrahochauflösenden Kameras basiert und die SiPass-Zutrittskontrolle sowie das Sintony Sicherheitssystem integriert.

### Wie Wünsche in Erfüllung gehen

Die komplette Kommunikationsinfrastruktur im Hotel Splendid basiert auf dem Kommunikationssystem HiPath 4000 V2.0, das den Leistungsumfang

und die Flexibilität der IP-Welt (Internet Protokoll) mit der Zuverlässigkeit der „klassischen“ Telefonie verbindet. Das DECT System HiPath Cordless V3.0 sichert die Erreichbarkeit jedes Mitarbeiters zu jeder Zeit an jedem Ort. Dazu kommen HiPath Wireless Services (WLAN) sowie ein HiPath Hospitality Service Center V2.0 Professional, das als CRM Software mit „Service Tracking“ jeden Servicewunsch des Gastes von der Äußerung bis zur Erfüllung überwacht und dies mit wertvollen Informationsdiensten für Management, Administration und Marketing verbindet. Die Call-Center-Applikation HiPath ProCenter Standard V6.5, eine Hotstream Interactive Pay TV Lösung mit Video on Demand auf LCD-Monitoren, ein Lautsprecher-System und digitale Audio/Video-Technik für den Konferenzbereich runden die Kommunikationslösung ab.

B1

Bei Abwesenheit des Gastes werden automatisch alle Lichter ausgeschaltet und die Heizung und Beleuchtung auf Sparbetrieb runtergefahren

info  
kontakt

[www.siemens.com/buildingtechnologies](http://www.siemens.com/buildingtechnologies)  
[mihailo.jovanic@siemens.com](mailto:mihailo.jovanic@siemens.com)

